

14.4.24: Landeskundliche und industriekulturelle Fahrt durch den Saarkohlenwald

Der Saarkohlenwald, die zwischen Saarbrücken, Völklingen, Neunkirchen und Bexbach gelegene Waldlandschaft, war der Kernraum der Kohlegewinnung und der Industrialisierung im Saarland. Diese Landschaft ist bis heute ein weithin unbekannter Altindustrieraum geblieben, der von herrlichen Waldbildern geprägt wird und zudem großartige Zeugnisse der Industriekultur und Industrienatur in sich trägt. Diese Themen stehen auch im Mittelpunkt der landeskundlichen Ganztagesfahrt, die große und kleine Attraktionen anfährt.

Führung: Dipl.-Geogr. Delf Slotta

Kosten: 57 EUR (für Führung und Bus)

23.4.24: Paris – Ein Spaziergang im Maraisviertel *AUSGEBUCHT*

Das „Marais“ liegt im Herzen von Paris und ist aus einem ehemaligen Moorgelände entstanden. Durch die Jahrhunderte hat es sich sehr verändert und doch ist aus den verschiedenen Zeiten immer etwas geblieben. Es ist ein Patchworkviertel verschiedener Epochen und verschiedenster Lebensgemeinschaften entstanden.

Wir kommen an der „église de billettes“ vorbei, das einzige Kloster aus dem Mittelalter in Paris, das noch erhalten ist und seit Napoleon eine protestantische Kirche ist. Wir werden durch kleine Gassen mit uralten Pflastersteinen wandern, das jüdische Viertel mit seiner Synagoge sehen. Wir kommen an „Stadtpalästen“ des damaligen Adels vorbei, die heute Museen, Kulturinstitute und Bibliotheken beherbergen.

Leitung: Dr. Antje Schönwald, Ev. Akademie; Sabine Gerlach, Paris

Kosten: 120 EUR (incl. Bahnfahrt SB-Paris, Führung)

28.4.24: Biosphärentour 2024: Mit dem Fahrrad durch die Biosphäre Bliesgau

Entdecken Sie mit uns das Biosphärenreservat Bliesgau bei einer gemeinsamen Fahrradtour.

Wir verbinden auf Wegen abseits des Autoverkehrs das sportliche Erlebnis mit kulinarischen, kulturellen und landschaftlichen Highlights. Für Pausen und Abwechslung ist bestens gesorgt. Am Vormittag besichtigen wir den Helenenhof in Erfweiler-Ehlingen und lernen Familie Lang und ihre Bliesgau-Alpakas kennen. Bei der nächsten Station haben Sie die Möglichkeit, ein gemeinsames Mittagessen (Selbstzahlerbasis) mit der Gruppe im Gasthaus Niederländer einzunehmen, gerne können Sie sich aber auch eigene Verpflegung mitbringen. Die dritte Station unserer Biosphärentour ist das Gästehaus Neumühle in Ormesheim, wo wir uns bei Kaffee und Kuchen (Selbstzahlerbasis) für die letzte Etappe stärken können.

Bei der etwa 35 Kilometer langen, mittelschweren Tour sind auch E-Bikes gern gesehen, ganz nach Belieben.

Treffpunkt: 10h Blieskastel, Paradeplatz (Ankunft ca. 17.30h)

Ohne Kosten (außer Verpflegung), ohne Anmeldung

Eine Kooperationsveranstaltung des Biosphärenzweckverbandes Bliesgau, des ADFC Saar und der Evangelischen Akademie im Saarland.

5.5.24: Historischer Bergbau und industriekulturelle Vielfalt im ostlothringischen Kohlenrevier rund um Forbach, Stiring-Wendel, Petite-Rosselle und Freyding-Merlebach

Gegenstand dieser besonderen Entdeckungsreise ist die Wald- und Industrielandschaft des französischen Warndts. Obwohl der Bergbau hier seit 2006 ausgelaufen ist, sind die Spuren dieser ehemaligen Schlüsselindustrie noch allgegenwärtig. Die Erlebnisfahrt erschließt diesen weithin unbekanntem Altindustrieraum und führt dabei zu großartigen Zeugnissen der Industriekultur, die die Geschichte der Industrialisierung in dieser Region erzählen. Im Einzelnen werden große, aber auch „kleinere“ Attraktionen angefahren und dort jeweils seltene Einblicke hinter die Kulissen gewährt. Lassen Sie sich überraschen - ein starkes und weithin unbekanntes Stück Lothringen erwartet Sie!

Führung: Dipl.-Geogr. Delf Slotta

Kosten: 57 EUR (für Führung und Bus)

8.6.24: SaarLorLux-Tag

Der diesjährige SaarLorLux-Tag führt uns ins Dreiländereck. Nach einem gemeinsamen Start in den Tag mit kurzer Begrüßung und Andacht bei kleinem Frühstücksbiss in Perl spazieren wir ins benachbarte Luxemburg, nach Schengen. Dort wartet eine Führung im Europa-Museum auf uns. Im Anschluss essen wir gemeinsam im Landhaus Sonnenhof zu Mittag. Nach dem Essen spazieren wir rund um die Friedenskappelle und besuchen diese. Es handelt sich dabei um ein Mahnmal für den Frieden, gemeinsam errichtet von französischer und deutscher Seite. Gemeinsames Kaffeetrinken im Gemeindehaus Perl und eine kurze Führung mit Fokus auf die Fenster der Evangelischen Kirche in Perl schließen den Tag.

(Programmänderungen vorbehalten).

Kosten: 77 EUR (für Bus, Führung, kleines Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Kuchen)

Kooperation: Evangelische Akademie im Saarland, Arbeitskreis Saar-Lor-Lux evangelisch

29.6.24: Tagesfahrt: Das protestantische Straßburg

Bei einer Tagesfahrt nach Straßburg nehmen wir insbesondere die protestantische Geschichte der Stadt in den Blick. Schon früh war Straßburg ein Zentrum des (französischen) Protestantismus. Diese Spuren der vergangenen Jahrhunderte, die unterschiedlichen Strömungen zu Zeiten der Reformation, aber auch heutige Entwicklungen werden wir an verschiedenen Orten kennenlernen und besprechen. Unser Partner aus der AG SaarLorLux evangelisch, der französische Pfarrer in Rente Alfred Koch wird uns führen. Ein thematischer Block am Vormittag und ein thematischer Block am Nachmittag stehen auf dem Programm. Die Mittagspause verbringen wir gerne gemeinsam in einem traditionellen Flammkuchenrestaurant (Selbstzahlerbasis), optional können Sie die Mittagspause auch individuell gestalten. Geben Sie uns bei der Anmeldung bitte Bescheid, ob wir einen Platz im Restaurant für Sie reservieren sollen.

Leitung: Alfred Koch, Pfarrer iR; Dr. Antje Schönwald, Evangelische Akademie im Saarland

Kosten: 57 EUR (für Führung und Bus)

13.7.24: Metz, Stadt der Farbe

Auch ohne Museumsbesuch oder "son et lumière" ist Metz, die Metropole mit der großen deutsch-französischen Geschichte, eine Stadt der Farbe.

Das liegt zum einen am Jaumont-Stein, aus dem sie erbaut ist und die ihr einen gelblich-sonnigen Schimmer verleiht. Zum anderen liegt es an den Schätzen der Glasmalerei, die sich in ihren Kirchen finden lassen; sie bilden den Mittelpunkt der Tagesfahrt. In der Kathedrale, der Krone der Stadt, finden wir Fenster von Marc Chagall, aber auch einen Überblick über die Gestaltung von Glasfenstern vom 13. Jh. an, den es so nur hier gibt. In der Unterstadt liegt Saint-Maximin, hier besuchen wir die herrlichen Fenster von Jean Cocteau und in der Neustadt, gegen Ende unseres Besuches, Sainte-Thérèse mit ihren Dickglasfenstern von Nicolas Untersteller. Natürlich spazieren wir auch durch die Stadt, um Atmosphäre und Baukunst, vielleicht auch den "marché couvert" kennen zu lernen. Für eine Fahrt zur Kunst lohnt sich eine Anfahrt, die auch die landschaftliche Situation einbezieht: Wir fahren entlang der Nied über Bouzonville, dann über den Vorort Mey ins Zentrum. Für die Rückreise ist dagegen die Autobahn vorgesehen.

Die Mittagspause kann individuell gestaltet werden.

Änderungen vorbehalten.

Leitung: Dr. Bernhard Wehlen, Kunsthistoriker

Kosten: 65 EUR (für Führung und Bus)

Tagesfahrten 1/2024



evangelische akademie
im saarland

Bildung durch Begegnung

Information und Anmeldung:
Evangelische Akademie im Saarland

Tel. 06821 – 79 02 91 3

buero@eva-a.de

www.eva-a.de